



Die Drogenbeauftragte
der Bundesregierung



Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Gemeinsame Pressemitteilung

BZgA-JugendFilmTage „Nikotin und Alkohol“ - Abschluss der bundesweiten Tour nach 15 Jahren

Düsseldorf/Berlin/Köln, 05. Dezember 2018. Am 05. und 06. Dezember 2018 finden zum letzten Mal die JugendFilmTage „Nikotin und Alkohol – Alltagsdrogen im Visier“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) statt. Die BZgA beendet damit nach 15 Jahren die bundesweite Tour der JugendFilmTage. Zukünftig können die Bundesländer die Präventionsaktion - unterstützt von der BZgA - eigenständig einsetzen.

Marlene Mortler, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, erklärt: „Die JugendFilmTage der BZgA haben erfolgreich ein Zeichen gesetzt – gegen die Alltagsdrogen Nikotin und Alkohol! Sie haben Schülerinnen und Schüler an einem Ort erreicht, der Spaß macht - dem Kino. Nach 15 gelungenen Jahren haben wir gemeinsam bewirkt, dass immer mehr Jugendliche ‚Nein‘ zu Zigaretten und Alkohol sagen. Es ist schön, dass die Länder auch in Zukunft die Möglichkeit haben, das Konzept vor Ort weiterzuführen. Allen Beteiligten wünsche ich dafür tolle Ideen und viel Erfolg!“

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, betont: „Mit den JugendFilmTagen hat die BZgA in den vergangenen 15 Jahren bundesweit mehr als 200.000 Schülerinnen und Schüler sowie 15.000 Lehrkräfte in mehr als 200 Veranstaltungen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Tabak und Alkohol sensibilisieren können. Von 2019 an unterstützen wir die Bundesländer gerne dabei, im Sinne einer nachhaltigen Präventionsstrategie die JugendFilmTage in Eigenregie umzusetzen.“

Dr. Volker Leienbach, Direktor des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV), sagt: „Um Jugendliche zu erreichen, sind schulische Präventionsangebote ein guter Weg. Die Lebenswelt Schule ist von besonderer Bedeutung für die Förderung der individuellen Gesundheitskompetenz. Deshalb unterstützt der Verband der Privaten Krankenversicherung die schulischen Präventionsangebote der BZgA im Rahmen der Kampagne ‚Alkohol? Kenn dein Limit.‘.“

Für die bundesweite Umsetzung der JugendFilmTage von 2019 an stellt die BZgA interessierten Ländern ein Aktionsset für interaktive Mitmach-Aktionen, einen praktischen Beratungsservice sowie eine Auswahl an geeigneten Kinofilmen zur Verfügung.

Die Drogenbeauftragte der
Bundesregierung
Friedrichstr. 108
10117 Berlin

Tel. +49 (0)30 18441-2241
Fax +49 (0)30 18441-4960

saskia.solar@bmg.bund.de
www.drogenbeauftragte.de

**Bundeszentrale für
gesundheitliche Aufklärung
BZgA**

Maarweg 149-161
50825 Köln

Tel. +49 (0) 221 8992-280

pressestelle@bzga.de

Bereits im Jahr 2018 konnten fünf Bundesländer eigenständig JugendFilmTage in zehn Kommunen mit Unterstützung durch die BZgA durchführen.

Die JugendFilmTage sind Teil der BZgA-Jugendkampagnen „rauchfrei!“, „Null Alkohol – Voll Power“ und „Alkohol? Kenn dein Limit.“ und wurden mit Unterstützung des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV) durchgeführt.

Die JugendFilmTage in Düsseldorf

Die JugendFilmTage in Düsseldorf werden in Zusammenarbeit mit folgenden Institutionen durchgeführt: UFA-Palast Düsseldorf; Crosspoint; Düsseldorfer Suchtprävention; Kreuzbund Kreisverband Düsseldorf e.V.; Guttempler in Düsseldorf; Jugendamt der Landeshauptstadt Düsseldorf; Suchtkoordination der Landeshauptstadt Düsseldorf; Selbsthilfe-Service-Büro der Landeshauptstadt Düsseldorf; Polizei Düsseldorf; Schulverwaltungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf; Drogenberatungsstelle Komm-pass; ginko Stiftung für Prävention; Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW.

Im Kino UFA-Palast in Düsseldorf nehmen rund 1.000 Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrerinnen und Lehrer teil. Sie tauschen sich zu den gezeigten jugendgerechten Kinofilmen aus und informieren sich mit attraktiven Mitmach-Aktionen zu den Risiken und der Wirkung von Nikotin und Alkohol. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler erwarten in Düsseldorf folgende Filme: „The Spectacular Now“, „Das Lächeln der Tiefseefische“, „Zoey“, „LOL - Laughing out loud“, „Verrückt/Schön“ sowie „Frühlings Erwachen“.

Weitere Informationen der BZgA-Kampagnen:

www.rauch-frei.info
www.kenn-dein-limit.info
www.null-alkohol-voll-power.de

Daten & Fakten der BZgA zum Thema

Die Ergebnisse der BZgA-Repräsentativstudien zu Alkoholkonsum und Rauchverhalten bei jungen Menschen stehen unter:

www.bzga.de/forschung/studien-untersuchungen/studien/suchtpraevention